

Herausgegeben im Auftrag der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
der Universität Zürich von A. Auer, G. Biaggini, O. Diggelmann, T. Gächter,
A. Griffel, T. Jaag, C. Kaufmann, H. Keller, R. Kiener, A. Kley,
M. Simonek, F. Uhlmann

Laura Bucher

Die Rechtsstellung der Jugendlichen im öffentlichen Recht

Schulthess § 2013

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Inhaltsübersicht	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
Materialienverzeichnis	XXXIII
1. Teil Einleitung	1
§ 1 Einführung	5
I. Ausgangslage	5
II. Gegenstand und Ziel der Arbeit	6
§ 2 Der Begriff des Jugendlichen	8
I. Allgemeines	8
II. Unterschiedliche Definitionen	9
A. Jugendliche als Kinder oder Minderjährige	9
B. Jugendliche als Heranwachsende oder junge Erwachsene	11
C. Lebensphase Jugend	14
D. UNO-Jugendbegriff und Sozialwissenschaft	15
III. Zusammenfassung und Fazit	16
§ 3 Rechtsgrundlagen	18
I. Übereinkommen über die Rechte des Kindes	18
A. Entstehung	18
B. Inhalt	19
1. Gliederung	19
2. Anwendungsbereich	19
3. Ziele und Verpflichtungen der Vertragsstaaten	19
4. Leitende Grundsätze	20
5. Einzelgarantien	21
6. Vorbehalte der Schweiz	22
C. Fakultativprotokolle	24
	VII

D.	Umsetzung	24
E.	Wirkung	27
II.	UNO-Pakte I und II	28
A.	Allgemeines	28
B.	Schutz von Kindern und Jugendlichen	29
III.	Europäische Menschenrechtskonvention	30
IV.	Bundesverfassung	32
A.	Überblick	32
B.	Art. 11 BV	33
1.	Allgemeines und Entstehungsgeschichte	33
2.	Justiziabilität und Rechtsnatur	34
3.	Anwendungsbereich	35
4.	Ausübung der Rechte	35
5.	Fazit	36
C.	Art. 41 BV	37
D.	Art. 67 BV	38
V.	Bundesgesetze	39
A.	Kinder- und Jugendförderungsgesetz	39
B.	Zivilgesetzbuch	40
C.	Strafgesetzbuch und -prozessordnung	41
D.	Jugendstrafgesetz und -prozessordnung	42
E.	Opferhilfegesetz	43
VI.	Kantonales Recht	43
A.	Allgemeines	43
B.	Kantonsverfassungen	44
C.	Kantonale Gesetzgebung	45

2. Teil Rechte von Jugendlichen **47**

§ 4	Jugendliche als Träger von Rechten	49
I.	Rechtsfähigkeit	49
II.	Handlungsfähigkeit, Urteilsfähigkeit	49
III.	Grundrechtsfähigkeit	51
A.	Allgemeine Grundrechtsfähigkeit	51
B.	Grundrechtsmündigkeit	52
IV.	Partei- und Prozessfähigkeit	54

§ 5 Grundrechte	56
I. Einleitung	56
II. Rechtsgleichheit und Diskriminierungsverbot	56
A. Allgemeines	56
B. Rechtsetzung und Rechtsanwendung	56
C. Chancengleichheit	57
D. Diskriminierungsverbot	58
E. Gleichstellung von Mann und Frau	59
F. Gleichstellung von Behinderten	60
III. Persönliche Freiheit	61
A. Allgemeines	61
B. Bewegungsfreiheit	61
C. Körperliche Integrität	62
D. Geistige Integrität	63
IV. Schutz der Privatsphäre	63
A. Allgemeines	63
B. Achtung des Privatlebens	64
C. Achtung des Familienlebens	64
V. Recht auf Ehe und Familie	66
VI. Glaubens- und Gewissensfreiheit	67
VII. Meinungs- und Informationsfreiheit	68
VIII. Anspruch auf Grundschulunterricht	69
A. Allgemeines	69
B. Inhalt des Anspruchs	70
C. Begriff des Grundschulunterrichts	71
D. Recht auf Bildung, Privatschulfreiheit	72
IX. Versammlungsfreiheit	73
X. Wirtschaftsfreiheit, Berufswahlfreiheit	74
§ 6 Verfahrensrechte	76
I. Allgemeines und Rechtsgrundlagen	76
II. Recht auf Anhörung	79
III. Recht auf Vertretung	81
IV. Jugendliche im Strafverfahren	83
A. Als Beschuldigte	83
B. Als Opfer und Zeuge	86
V. Jugendliche im Straf- und Massnahmenvollzug	87
VI. Exkurs: Individualbeschwerderecht	90

§ 7	Politische Rechte	92
§ 8	Stellung der Eltern	95
	I. Allgemeines	95
	II. Rechte und Pflichten der Eltern	95
	III. Das Erziehungsrecht im Besonderen	97
	A. Allgemeines Erziehungsrecht	97
	B. Religiöse Erziehung	98
	C. Pädagogische Erziehung	99
	1. Allgemeines	99
	2. Zur Körperstrafe	99
	IV. Schranken der Elternrechte	101
3. Teil	Pflichten von Jugendlichen	103
§ 9	Jugendliche als Träger von Pflichten	105
§ 10	Schulpflicht	106
	I. Grundlagen	106
	II. Dauer der Schulpflicht	107
	III. Inhalt der Schulpflicht	109
	IV. Befreiung und Ausschluss vom Unterricht	110
	A. Dispensation aus religiösen Gründen	110
	1. Religiöse Feiertage	110
	2. Schwimmunterricht	112
	B. Ausschluss aus disziplinarischen Gründen	114
§ 11	Dienstpflicht	117
	I. Wehrpflicht	117
	II. Militärdienst	118
	III. Ziviler Ersatzdienst	118
	IV. Zivilschutz	119
	V. Sanktionen und Ersatzpflicht	120
	VI. Dienstpflicht und Grundrechte	120
4. Teil	Schutz von Jugendlichen	123
§ 12	Grundlagen des Jugendschutzes	125
	I. Rechtsgrundlagen	125
	II. Grundsätze	125

III.	Vorgehen und weitere Schutzbestimmungen	127
§ 13	Schutz der Gesundheit	128
I.	Grundlagen	128
II.	Alkohol	129
III.	Tabak	132
IV.	Drogen	133
§ 14	Jugendmedienschutz	136
I.	Grundlagen	136
II.	Verbotene Handlungen	137
III.	Radio und Fernsehen	138
IV.	Telekommunikation und Internet	139
V.	Kino und DVD	141
VI.	Computer- und Videospiele	144
§ 15	Jugendarbeitsschutz	146
I.	Grundlagen	146
II.	Mindestalter	147
III.	Schutzvorschriften	148
IV.	Arbeits- und Ruhezeit	149
§ 16	Ausgangsverbote	151
I.	Begriff	151
II.	Zulässigkeit	152
A.	Betroffene Grundrechte	152
B.	Verhältnismässigkeit	153
§ 17	Schutz vor Gewalt	155
I.	Gewalt innerhalb und ausserhalb der Familie	155
II.	Zivilrechtlicher Kinderschutz	156
III.	Sexuelle Gewalt und Ausbeutung	159
IV.	Jugendgewalt	161
5. Teil	Förderung von Jugendlichen	165
§ 18	Grundlagen der Jugendförderung	167
I.	Rechtsgrundlagen	167
II.	Begriff und Ziele	167

§ 19	Schule, Ausbildung und Beruf	169
I.	Grundlagen	169
II.	Chancengleichheit	170
	A. Begriff	170
	B. Ausbildungsbeiträge	170
	C. Zulassungsbeschränkungen	171
	D. Studiengebühren	172
III.	Begabtenförderung	173
IV.	Förderung der Gleichstellung	174
	A. Gleichstellung der Geschlechter	174
	B. Gleichstellung von Jugendlichen mit Behinderung	176
V.	Einstieg ins Berufsleben	178
	A. Ausgangslage	178
	B. Berufs- und Studienberatung	178
	C. Brückenangebote und Zwischenlösungen	179
VI.	Mobilität	180
	A. Nationale Mobilität	180
	B. Internationale Mobilität	181
VII.	Jugendarbeitslosigkeit	182
§ 20	Ausserschulische Jugendförderung	184
I.	Ausserschulische Jugendarbeit	184
	A. Begriff und Rechtsgrundlagen	184
	B. Formen der Jugendarbeit	185
II.	Sportförderung	186
III.	Jugendmusikförderung	187
IV.	Internationale Aktivitäten	187
6. Teil	Soziale, kulturelle und politische Integration von Jugendlichen	189
§ 21	Partizipationsrechte von Jugendlichen	191
I.	Grundlagen	191
II.	Integration durch Partizipation	192
III.	Partizipation in Familie und Schule	193
IV.	Politische Partizipation	195
	A. Grundlagen	195
	B. Eidgenössische Jugendsession	196
	C. Kantonale und kommunale Jugendparlamente	197

D.	Herausforderung und Probleme	199
V.	Senkung des Stimmrechtsalters	201
A.	Ausgangslage	201
B.	Verwirklichung der politischen Partizipation	202
§ 22	Die Rechtsstellung ausländischer Jugendlicher	204
I.	Ausländische Jugendliche als Träger von verfassungsmässigen Rechten und Pflichten	204
A.	Grundlagen	204
B.	Rechte und Pflichten	205
II.	Jugendliche im Asylbereich	207
A.	Flüchtlinge	207
B.	Unbegleitete minderjährige Asylsuchende	208
C.	Asylbewerber mit Nichteintretentsentscheid, abgewiesene Asylbewerber und Sans papiers	209
III.	Soziale, politische und kulturelle Integration	211
A.	Grundlagen	211
B.	Schule, Ausbildung und Beruf	212
C.	Politische Partizipation	214
D.	Einbürgerung	215
7. Teil	Schlussbetrachtungen	217
§ 23	Zusammenfassende Würdigung	219
I.	Jugendliche haben Rechte	219
A.	Menschenrechte, Grundrechte	219
B.	Verfahrensrechte	220
C.	Stellung der Eltern	220
II.	Jugendliche haben Pflichten	221
A.	Schulpflicht	221
B.	Dienstpflicht	221
III.	Jugendschutz	221
IV.	Jugendförderung	223
V.	Integration und Partizipation	224
VI.	Altersgrenzen	225
§ 24	Schlussfolgerungen und Ausblick	228
I.	Föderalismus als Problem für die Chancengleichheit	228
II.	Unübersichtlicher und uneinheitlicher Jugendschutz	229

III.	Willkürliche Altersgrenze 18	231
IV.	Rahmengesetz für eine schweizerische Kinder- und Jugendpolitik	232